

Ortsbeirat Ober-Kinzig – Gumpersberg

Protokoll der Ortsbeiratssitzung

**Sitzung vom 10.11.2014 ,
Sportlerheim – Ober-Kinzig , Beginn : 20.00 Uhr**

Anwesend :Bürgermeister U.Veith, Stadtverordnete H.Seiler, Eva Heldmann, P.Krebs, A.Tschierschke und J.Reeg.
Entschuldigt : J.T.Heil

Top 1. Eröffnung und Begrüßung

P.Krebs eröffnet die Ortsbeiratssitzung, hierzu wurde form und fristgerecht eingeladen.
Er begrüßt Bürgermeister Veith, Stadtverordnete H.Seiler, die Mitglieder des Ortsbeirates sowie die zahlreichen Bürgerinnen und Bürger.
Die Tagesordnung der heutigen Ortsbeiratssitzung wird verlesen.

Top 2. Bericht des Ortsvorstehers

Der diesjährige Alternachmittag fand in diesem Jahr in Gumpersberg statt, insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung, die mit dem Ortsbeirat aus Nieder-Kinzig veranstaltet wurde. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden für diesen Nachmittag.
Die Firma Rauck hat die anstehenden Pflege- und Rückschnittmaßnahmen durchgeführt.
Hessen Mobil wird in den nächsten Tagen, teilweise die Asphaltdecke auf der L3316, erneuern. Die Maschinen sind heute gekommen – leider gab es keine Information von Hessen Mobil, wann diese Arbeiten beginnen sollten. Die letzte grundhafte Erneuerung der L3316 war im Jahre 1981.
Falls sich die Bautätigkeit länger hinzieht, bittet der Sportverein darum die Parkplätze nicht zuzuparken.

Top 3. Bericht über die Aktivitäten der Dorfverschönerung

Die neue Schaukel am Kinderspielplatz in Gumpersberg steht und wurde durch Spenden aus allen Ortsvereinen finanziert. Auch wird ein neuer Sandkasten gerade gebaut, so das dieser im Frühjahr dort installiert werden kann. Die defekte Bank am Kinderspielplatz in Gumpersberg soll aber abgebaut werden, bitte an den Bauhof weiterleiten.
Die letzten noch ausstehenden Streicharbeiten wurden vor dem Winter nun getätigt.
Im Moment läuft die nächste Sammelaktion für einen Bagger, dieser soll auf den Kinderspielplatz in Ober-Kinzig kommen. J.Reeg berichtet, das aus dem diesjährigen Bankenfest ein Kinderwippe über die Stadt bestellt wurde und im Frühjahr 2015, dann aufgestellt werden kann.
Insgesamt wird der neue Kinderspielplatz sehr gut angenommen, leider sind immer wieder Hunde dort. Hier fehlt die Einsicht der Besitzer. Ein Verbotsschild für Hunde auf dem Kinderspielplatz soll aufgestellt werden. Das Ordnungsamt braucht hier klare Verhältnisse.

Es wird ein Ortstermin, mit dem Bauamt, an beiden Kinderspielplätzen angeregt – Vorschlag 25.11.14, P.Krebs klärt dies mit Frau Weidtmann ab.

Top 4. Anregungen des Ortsbeirates zum Haushalt 2015

Bürgermeister Veith berichtet über die bisherige Planung zum Feuerwehrstützpunkt Kinzigtal und stellt die nächsten Schritte, die in 2015 anstehen vor.

Auch berichtet er über den Erlass der Landesregierung, das der geforderte Haushaltsausgleich statt im Jahr 2019, nun schon in 2017 stattfinden muss. Damit sind alle Planungen der jüngsten Zeit, Makulatur und bedürfen harter Schritte für die Stadt.

Der Ortsbeirat spricht die schlechten Ortsstraßen an, hier wird nur von der Substanz gelebt.

Der Haushaltsansatz in 2014 war viel zu niedrig, hier muss in 2015 nachgebessert werden.

Die Kommunalaufsicht ist gefordert, der Stadt mehr Spielraum einzuräumen.

Die Erhöhung der Mittel zur Straßenunterhaltung, ist das Hauptanliegen des Ortsbeirates an den Haushalt 2015.

Top 5. Verlängerung der 30 KmH in Ober-Kinzig zum Kinderspielplatz

P.Krebs möchte noch zwei Unterpunkte hier behandelt sehen. Zu einem Wildwechsel zwischen Ober- und Nieder-Kinzig sowie die Stichstraße Hummetrötherstr. – Kalkofen.

Der Ortsbeirat wünscht Einstimmig eine Verlängerung der 30 KmH zum Kinderspielplatz in Ober-Kinzig, ein Antrag wird an den Magistrat gestellt.

Bürgermeister Veith wird dies, bei der nächsten Verkehrschau mit einfließen lassen.

Wie in einer der letzten Sitzungen schon angesprochen, soll auch bei der Verkehrschau die Verlängerung der 30 KmH, von der Einfahrt Radeck zur Einfahrt „Am Berg“ ebenfalls behandelt werden.

P.Krebs berichte von einem Gespräch mit dem Jagdpächter. Dabei wird berichtet, das es eine erhebliche Steigerung von Wildunfällen zwischen Ober- und Nieder-Kinzig gibt. Es wäre von Nöten, hier die Autofahrer mit einem Schild – Wildwechsel- zu warnen. P.Krebs sagt, das dies auch ein Thema für die anstehende Verkehrschau ist und wird den Jagdpächter um Fallzahlen bitten.

P.Krebs spricht die Stichstraße Hummetrötherstr. – Kalkofen an. Hier ist Mittlerweile ein Loch in der Teerdecke, es ist ja eine öffentliche Straße und so für den Gebrauch nicht hinnehmbar.

Nach den ganzen Jahren sollte man doch endlich zu einem Abschluss finden.

Bürgermeister Veith kann über den aktuellen Stand nichts berichten. Er wird aber an Stadtbaumeister Paul, der zu Zeit im Urlaub ist, eine Aufforderung stellen sich des Themas nochmals anzunehmen. Der Ortsbeirat möchte über den aktuellen Stand informiert werden.

Top 6. Urnenfeld Gumpersberg

P.Krebs fragt nach dem Ergebnis des Ortstermin, Bürgermeister Veith berichtet darüber und das weiterhin keine Möglichkeit für ein Urnenfeld dort gesehen wird.

Der Ortsbeirat fordert den Magistrat auf, so zu verfahren, wie bei allen anderen Urnenfelder in den Stadtteilen – gleiches Recht für alle . Die Bürger bezahlen die anfallenden Kosten und pflegen die Anlage, was will man mehr !

Die anwesenden Bürger sind über die Entscheidung des Magistrates empört und wollen sich schriftlich an die einzelnen Mitglieder wenden.

Es folgt eine sehr emotionale Diskussion !!!!!!!!

Top 7. Verschiedenes

An den Kinderspielplätzen wird ein Ortstermin stattfinden – vorgeschlagen wird Dienstag der 25.11.14 um 8.30 Uhr. Hierbei sollen die Standorte der neuen Geräte, sowie die anstehenden Arbeiten dort besprochen werden, wie z.B. Absenkung der neuen Rutsche, Entsorgung einer alten Bank, Grünschnittablagerungen etc..

An der Straße „Am Berg“ Hausnummer 2 wurde der Bürgersteig erneuert. Hier steht das „Vorfahrt-Achten-Schild“ leider immer noch als Provisorium, es fehlt die Bodenhülse.

Brandweiher in Gumpersberg, hier fehlt immer noch der Zugang für die Feuerwehr.

Am Kalkofen wird über Hundekot in den Baumanlagen entlang der Straße geklagt. Hier sollte das Ordnungsamt einen Aufruf in die Stadtnachrichten setzen.

Auch wird über zu schnelles Fahren am Kalkofen geklagt, besonders in der Kurve am Anwesen Trautmann.

Um 21.30 Uhr schließt P.Krebs die Ortsbeiratssitzung.

Für die Richtigkeit :



Ortsvorsteher
Peter Krebs



Schriftführer
Jürgen Reeg

Bad König / Ober-Kinzig den 21.11.2014
ortsbeirat-ok-gu@gmx.de